

Presseinformation

1. September 2010

14. „WACHAUfilmFESTIVAL“ in Krems startet am 8. September

Über 80.000 Besucher in den vergangenen 13 Jahren

Das „WACHAUfilmFESTIVAL“ lädt heuer zum bereits 14. Mal inmitten der Kremser Altstadt auf dem Dominikanerplatz und in der ehemaligen Dominikanerkirche zum Filmgenuss mit einer 100 Quadratmeter großen Open-Air-Leinwand. In Kooperation mit dem Cinema Paradiso werden an acht Spielabenden vom 8. bis 18. September (jeweils Mittwoch bis Samstag) bei freiem Eintritt und bei jeder Wetterlage 16 spannende und unterhaltsame Filme gezeigt. Mit über 80.000 Besuchern hat sich das „WACHAUfilmFESTIVAL“ in den vergangenen 13 Jahren als Fixpunkt im Eventkalender der Stadt Krems etabliert.

Eröffnet wird am Mittwoch, 8. September, mit den beiden Streifen „Die Standesbeamtin“ und „Salami Aleikum“. Ebenfalls noch in der ersten Festivalwoche zu sehen sind „Die Schachspielerin“ und „Männer, die auf Ziegen starren“ (Donnerstag, 9. September), „Precious - das Leben ist kostbar“ und „Whatever Works“ (Freitag, 10. September) sowie „LOL - Laughing Out Loud“ und „Soul Kitchen“ (Samstag, 11. September).

Die zweite Woche beginnt am Mittwoch, 15. September, mit „Vaterspiel“, persönlich vorgestellt von Josef Haslinger, und „Wüstenblume“. Darauf folgen am Donnerstag, 16. September, „Das weiße Band“ und „Berlin '36“, am Freitag, 17. September, „Cheri - Komödie der Eitelkeiten“ und „Same Same But Different“ sowie am letzten Festivaltag, Samstag, 18. September, „Küss den Frosch“ und „Alice im Wunderland“.

Filmbeginn ist in der Dominikanerkirche jeweils um 19 Uhr und am Dominikanerplatz jeweils um 21 Uhr. Bei Schlechtwetter finden alle Filmvorführungen in der Dominikanerkirche statt. Der Eintritt in die Dominikanerkirche ist nur mit (Gratis)-Zählkarten gestattet, die Kartenausgabe erfolgt am Eingang ab 18.15 Uhr, für den zweiten Film (bei Schlechtwetter) nach Filmende des ersten Filmes um ca. 21 Uhr; telefonische Reservierungen sind nicht möglich.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Magistrat Krems unter 02732/801-572, e-mail kulturamt@krems.gv.at und

Presseinformation

<http://www.weinstadtmuseum.at/>.